

Befestigung von Fangleitungen auf Flachdächern

Fangleitungen auf Flachdächern sind unter Beachtung der DIN 48803 "Montagemaße für Blitzschutzanlagen" zu installieren.

Bei einer Dachneigung von $> 5^\circ$ ist jeder Dachleitungshalter entsprechend zu befestigen. Ansonsten reicht die Befestigung jeder zweiten Stütze. Diese Arbeiten müssen durch einen Fachbetrieb des Dachdeckerhandwerks ausgeführt werden.

*Bild 1:
Fangleitung, Montage gemäß DIN 48803*



Der Abstand der Dachleitungshalter sollte zwischen 0,90 und 1,10 m liegen. Engere Abstände der Dachleitungshalter sind nicht erforderlich.

Dachleitungshalter, die auf Dachabdichtungen aus Kunststoffbahnen verlegt werden, können sich durch Wind und Wasser verschieben.

*Bild 2:
Fangleitung durch Windeinfluss verschoben*



In solchen Fällen muss eine Lagesicherung vorgesehen werden. Das Deutsche Dachdeckerhandwerk empfiehlt im Abschnitt 3.4 des Merkblatts "Blitzschutz auf und an Dächern", den Dachleitungshalter mit Streifen der Kunststoffdachbahn auf der Dachfläche zu befestigen.

*Bild 3:
Klebestütze auf Dachabdichtung aus Kunststoffbahn*



Alternativ hierzu kann eine Lagesicherung durch Betonplatten oder Betonstandfüße erfolgen, die im Abstand von 5-10 m aufgestellt werden.

*Bild 4:
Lagefixierung der Fangleitung durch zusätzlichen Betonstandfuß*



Die Lagesicherung der Fangleitung kann mit dieser Methode unabhängig von einem Dachdeckerbetrieb ausgeführt werden. Weiterhin wird eine Fixierung der Fangleitung an der Dacheindeckung vermieden, so dass die Gefahr einer Dachbeschädigung beim Betreten des Daches reduziert wird.